

RS OGH 1958/7/1 4Ob49/58

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 01.07.1958

Norm

AngG §17 I

ArbUrlG §3

Rechtssatz

Eine kurzfristige Kündigung während desurlaubes setzt die Kündigungsfrist nicht in Lauf, sondern wird erst nach Beendigung desurlaubes wirksam. Nichts anderes kann für eine ungerechtfertigte Entlassung während desurlaubes hinsichtlich desanspruches auf Kündigungsentschädigung gelten.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 49/58

Entscheidungstext OGH 01.07.1958 4 Ob 49/58

Veröff: SozM IA/e,301 = Arb 7048

Schlagworte

SW: Urlaubsgesetz, Angestellte, Auflösung, Ende, Dienstverhältnis, Fristenlauf, Entschädigung, Wirksamkeit

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0028376

Dokumentnummer

JJR_19580701_OGH0002_0040OB00049_5800000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at